

➤ Kolosserbrief 3,1 – 4

Mit Jesus Christus auferstanden

- Seid ihr nun mit Christus auferstanden, so sucht, was droben ist, wo Christus ist, sitzend zur Rechten Gottes.
- Trachtet nach dem, was droben ist, nicht nach dem, was auf Erden ist.
- Denn ihr seid gestorben, und euer Leben ist verborgen mit Christus in Gott.
- Wenn aber Christus, euer Leben, sich offenbaren wird, dann werdet ihr auch offenbar werden mit ihm in Herrlichkeit.

➤ Apostelgeschichte 2,32 – 35

- Diesen Jesus hat Gott auferweckt; dessen sind wir alle Zeugen.
- Da er nun durch die rechte Hand Gottes erhöht ist und empfangen hat den verheißenen Heiligen Geist vom Vater, hat er diesen ausgegossen, wie ihr hier seht und hört.
- Denn David ist nicht gen Himmel gefahren; sondern er sagt selbst (Ps 110,1):
- »Der Herr sprach zu meinem Herrn: Setze dich zu meiner Rechten, bis ich deine Feinde zum Schemel deiner Füße mache.«

➤ Apostelgeschichte 5,30 - 32

- Der Gott unsrer Väter hat Jesus auferweckt, den ihr an das Holz gehängt und getötet habt.
- Den hat Gott durch seine rechte Hand erhöht zum Fürsten und Heiland, um Israel Buße und Vergebung der Sünden zu geben.
- Und wir sind Zeugen dieses Geschehens und mit uns der Heilige Geist, den Gott denen gegeben hat, die ihm gehorchen.

➤ Römer 8,34

- Wer will verdammen? Christus Jesus ist hier, der gestorben ist, ja vielmehr, der auch auferweckt ist, der zur Rechten Gottes ist und uns vertritt.

➤ Epheser 1,10

- Wer will verdammen? Christus Jesus ist hier, der gestorben ist, ja vielmehr, der auch auferweckt ist, der zur Rechten Gottes ist und uns vertritt.

➤ Hebräer 1,3

- Er ist der Abglanz seiner Herrlichkeit und das Ebenbild seines Wesens und trägt alle Dinge mit seinem kräftigen Wort und hat vollbracht die Reinigung von den Sünden und hat sich gesetzt zur Rechten der Majestät in der Höhe.

➤ 1. Petrus 3,21.22

- Das ist ein Vorbild der Taufe, die jetzt auch euch rettet. Denn in ihr wird nicht der Schmutz vom Leib abgewaschen, sondern wir bitten Gott um ein gutes Gewissen,
- durch die Auferstehung Jesu Christi, welcher ist zur Rechten Gottes, aufgefahren gen Himmel, und es sind ihm untertan die Engel und die Gewaltigen und die Mächte.

➤ **Galater 2,20**

- Ich lebe, doch nun nicht ich, sondern Christus lebt in mir. Denn was ich jetzt lebe im Fleisch, das lebe ich im Glauben an den Sohn Gottes, der mich geliebt hat und sich selbst für mich dahingegeben.

➤ **Philipper 3,20**

- Unser Bürgerrecht aber ist im Himmel; woher wir auch erwarten den Heiland, den Herrn Jesus Christus, der unsern nichtigen Leib verwandeln wird, dass er gleich werde seinem verherrlichten Leibe nach der Kraft, mit der er sich alle Dinge untertan machen kann.

➤ **Römer 8,29**

- Denn die er ausersehen hat, die hat er auch vorherbestimmt, dass sie gleich sein sollten dem Bild seines Sohnes, damit dieser der Erstgeborene sei unter vielen Brüdern.

➤ **Kolosserbrief 3,5 – 10**

Mit Jesus Christus erneuert

- So tötet nun die Glieder, die auf Erden sind, Unzucht, Unreinheit, schändliche Leidenschaft, böse Begierde und die Habsucht, die Götzendienst ist.
- Um solcher Dinge willen kommt der Zorn Gottes über die Kinder des Ungehorsams.
- In dem allen seid auch ihr einst gewandelt, als ihr noch darin lebtet.
- Nun aber legt alles ab von euch: Zorn, Grimm, Bosheit, Lästerung, schandbare Worte aus eurem Munde; belügt einander nicht; denn ihr habt den alten Menschen mit seinen Werken ausgezogen und den neuen angezogen, der erneuert wird zur Erkenntnis nach dem Ebenbild dessen, der ihn geschaffen hat.

➤ **Matthäus 5,29.30**

- Wenn dich aber dein rechtes Auge zum Abfall verführt, so reiße es aus und wirf's von dir. Es ist besser für dich, dass eins deiner Glieder verderbe und nicht der ganze Leib in die Hölle geworfen werde.
- Wenn dich deine rechte Hand zum Abfall verführt, so hau sie ab und wirf sie von dir. Es ist besser für dich, dass eins deiner Glieder verderbe und nicht der ganze Leib in die Hölle fahre.

➤ **Epheser 5,6**

- Denn das sollt ihr wissen, dass kein Unzüchtiger oder Unreiner oder Habsüchtiger – das sind Götzendiener – ein Erbteil hat im Reich Christi und Gottes.

➤ **Jeremia 10,10**

- Aber der HERR ist der wahrhaftige Gott, der lebendige Gott, der ewige König. Vor seinem Zorn bebzt die Erde, und die Völker können sein Drohen nicht ertragen.

➤ **Offenbarung 6,15 – 17**

- Und die Könige auf Erden und die Großen und die Obersten und die Reichen und die Gewaltigen und alle Sklaven und alle Freien verbargen sich in den Klüften und
- Felsen der Berge und sprachen zu den Bergen und Felsen: Fallt über uns und verbergt uns vor dem Angesicht dessen, der auf dem Thron sitzt, und vor dem Zorn des Lammes!
- Denn es ist gekommen der große Tag ihres Zorns und wer kann bestehen?

➤ **Jakobus 3,7 – 12**

- Denn jede Art von Tieren und Vögeln und Schlangen und Seetieren wird gezähmt
- und ist gezähmt vom Menschen, aber die Zunge kann kein Mensch zähmen, das unruhige Übel, voll tödlichen Giftes. Mit ihr loben wir den Herrn und Vater, und mit ihr fluchen wir den Menschen, die nach dem Bilde Gottes gemacht sind.
- Aus einem Munde kommt Loben und Fluchen. Das soll nicht so sein, liebe Brüder.
- Lässt auch die Quelle aus einem Loch süßes und bitteres Wasser fließen?
- Kann auch, liebe Brüder, ein Feigenbaum Oliven oder ein Weinstock Feigen tragen? So kann auch eine salzige Quelle nicht süßes Wasser geben.

➤ **Jesaja 61,10**

- Ich freue mich im Herrn, und meine Seele ist fröhlich in meinem Gott; denn er hat mir die Kleider des Heils angezogen und mich mit dem Mantel der Gerechtigkeit gekleidet, wie einen Bräutigam mit priesterlichem Kopfschmuck geziert und wie eine Braut, die in ihrem Geschmeide prangt.

➤ **Epheser 4,23.24**

- Erneuert euch aber in eurem Geist und Sinn und zieht den neuen Menschen an,
- der nach Gott geschaffen ist in wahrer Gerechtigkeit und Heiligkeit.

➤ **Kolosserbrief 3,11 – 15**

Mit Jesus Christus vergeben

- Da ist nicht mehr Grieche oder Jude, Beschnittener oder Unbeschnittener, Nichtgrieche, Skythe, Sklave, Freier, sondern alles und in allen Christus.
- So zieht nun an als die Auserwählten Gottes, als die Heiligen und Geliebten,
- herzliches Erbarmen, Freundlichkeit, Demut, Sanftmut, Geduld; und ertrage einer den andern und vergebt euch untereinander, wenn jemand Klage hat gegen den andern; wie der Herr euch vergeben hat, so vergebt auch ihr!
- Über alles aber zieht an die Liebe, die da ist das Band der Vollkommenheit.
- Und der Friede Christi, zu dem ihr auch berufen seid in einem Leibe, regiere in euren Herzen; und seid dankbar.

- **1. Korinther 7,17.17**
 - Nur soll jeder so leben, wie der Herr es ihm zugemessen, wie Gott einen jeden berufen hat. Und so ordne ich es an in allen Gemeinden.
 - Ist jemand als Beschchnittener berufen, der bleibe bei der Beschneidung. Ist jemand als Unbeschchnittener berufen, der lasse sich nicht beschneiden.

- **5. Mose 7,6 – 8**
 - Denn du bist ein heiliges Volk dem Herrn, deinem Gott. Dich hat der Herr, dein Gott, erwählt zum Volk des Eigentums aus allen Völkern, die auf Erden sind.
 - Nicht hat euch der Herr angenommen und euch erwählt, weil ihr größer wäret als
 - alle Völker – denn du bist das kleinste unter allen Völkern –, sondern weil er euch geliebt hat und damit er seinen Eid hielte, den er euren Vätern geschworen hat. Darum hat er euch herausgeführt mit mächtiger Hand und hat dich erlöst von der Knechtschaft, aus der Hand des Pharaos, des Königs von Ägypten.

- **Philipper 2,3 – 5**
 - Tut nichts aus Eigennutz oder um eitler Ehre willen, sondern in Demut achte einer
 - den andern höher als sich selbst, und ein jeder sehe nicht auf das Seine, sondern auch auf das, was dem andern dient.
 - Seid so unter euch gesinnt, wie es auch der Gemeinschaft in Christus Jesus entspricht.

- **2. Mose 34,6**
 - Und der Herr ging vor seinem Angesicht vorüber, und er rief aus: Herr, Herr, Gott, barmherzig und gnädig und geduldig und von großer Gnade und Treue.

- **Römer 2,4**
 - Oder verachtest du den Reichtum seiner Güte, Geduld und Langmut? Weißt du nicht, dass dich Gottes Güte zur Buße leitet?

- **Galater 5,22.23**
 - Die Frucht aber des Geistes ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte,
 - Treue, Sanftmut, Keuschheit; gegen all dies ist das Gesetz nicht.

- **Galater 6,1.2**
 - Liebe Brüder, wenn ein Mensch etwa von einer Verfehlung ereilt wird, so helfe ihm wieder zurecht mit sanftmütigem Geist, ihr, die ihr geistlich seid; und sieh auf dich selbst, dass du nicht auch versucht werdest.
 - Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.